



Liebe Innsbruck Aurora Community,

die umfassende Zusammenarbeit europäischer Hochschulen in Lehre, Forschung und Verwaltung steht im Mittelpunkt der European Universities Initiative. Seit 2020 ist die Universität Innsbruck mit der Aurora Alliance einer von 44 europäischen Verbänden, die von der Europäischen Kommission als „Hochschulen der Zukunft“ ausgewählt wurden. Die bisherige Arbeit wurde nunmehr gewürdigt: Die Aurora Alliance mit ihren insgesamt neun Partnern von Reykjavik über Innsbruck bis Neapel wird in den kommenden vier Jahren mit rund 15 Millionen Euro weiter von der EU Kommission gefördert und kann damit den bisherigen Erfolgsweg fortsetzen – ein guter Grund für einen kurzen Sondernewsletter zu Sommerbeginn.

„Die European Universities Initiative hat in den vergangenen Jahren zu einem Innovationsschub im Europäischen Bildungs- und Forschungsraum geführt. Ich bin sehr froh, dass wir als eine der ersten österreichischen Hochschulen das große

Potenzial erkannt haben und unsere erfolgreiche Zusammenarbeit in der Aurora Alliance nunmehr weiter vertiefen können“, freut sich Rektorin Veronika Sexl über den Zuschlag vonseiten der Europäischen Kommission und setzt fort: „Das Bemühen um die Bewältigung fachlicher, aber auch globaler und sozialer Probleme stellt Bildungssysteme auf der ganzen Welt vor Herausforderungen, die nur gemeinsam gelöst werden können. Die Aurora Alliance bietet uns einen strukturierten Rahmen, um gemeinsam mit europäischen Partnern an gesellschaftlichen Lösungen zu arbeiten sowie neue Chancen und Möglichkeiten im Sinne einer umfassenden Internationalisierung zu eröffnen.“ Mitglied der Aurora European University Alliance sind: University of Iceland (Lead, IS), Universität Innsbruck (A), VU Amsterdam (NL), Universität Duisburg-Essen (D), Université Paris-Est Créteil (F), Università degli Studi di Napoli Federico II (ITA), Universitat Rovira i Virgili Tarragona (ES), Palacky University Olomouc (CZ), Copenhagen Business School (DK); geleitet wird sie von der University of Iceland in Reykjavik, an der das offizielle Kick-Off der nächsten Allianzphase im November stattfinden wird.

Im [Newsroom der Universität Innsbruck](#) findet sich der gesamte Artikel mit weiteren Informationen zum Zuschlag vonseiten der EU Kommission. Wir dürfen abschließend einen schönen Sommer wünschen und freuen uns, im Herbst dann detaillierter über einige Aktivitäten zu berichten!

Mit besten Grüßen

Thomas Baumgartner
Im Namen des Aurora Innsbruck Teams



Universität Innsbruck | Innrain 52 | A - 6020 Innsbruck
T +43 (0) 512 / 507 - 0

[Impressum](#)